

"Menschlichkeit fehlt" am Gymnasium - geht es nur ums Ausieben??

Beitrag von „UrlaubVomUrlaub“ vom 27. November 2020 07:17

[Zitat von Maylin85](#)

Aber gerade, wenn es neben dem Erfassen der semantischen Bedeutung auch um das Erlernen der richtigen Schreibweise geht, finde ich Vokabeltests bisher unangefochten effektiv.

Richtig. Mein Kind schreibt keine, weil die Didaktik sich da wohl irgendwie geändert hat. Aber in der Arbeit sollen dann alle Vokabeln sitzen, auch rechtschriftlich. Who the fuck guckt, dass das Kind die Dinger regelmäßig lernt, samt [abschreiben](#) usw.? Die Mutti. Oder halt auch nicht.

Das hat auch nichts mit Gymnasium oder Realschule und auch nichts mit Übergang von Grundschule aufs Gymnasium zu tun, und schon gar nichts mit "Leistungsdruck". Schule muss transparent sein, Kindern Strategien vermitteln und sagen, was sie von ihnen erwartet. Den Druck macht die Gesellschaft auf komplexe Weise.